

Termine und Aktivitäten im Künstlermuseum Heikendorf – Kieler Förde, Atelierhaus, Teichtor 9

Öffnungszeiten: Donnerstag – Samstag 14 – 17 Uhr, Sonntag 11 – 17 Uhr

Tel. 0431 – 24 80 93 | Fax 0431 – 239 80 26 | postfach@kuenstlermuseumheikendorf.de
www.kuenstlermuseumheikendorf.eu



Zertifiziertes Museum 2019

Begleitprogramm zur aktuellen Sonderausstellung (bis 19. November) **With a little help from my friends. Kai Piepgras is 60**

Freuen Sie sich auf die Werke von Gertrud Buller-Schunck, Anja Es, Jörg Klinner, Stefan Neidhardt, Rolf Ohst und natürlich Kai Piepgras!

Künstler*innengespräche **Sonntag, 1. und 22. Oktober, jeweils um 15 Uhr**

Kosten: 7 Euro (inkl. Eintritt)

Führung

Sonntag, 8. Oktober, 12 Uhr

mit dem Kunsthistoriker Dr. Henning Repetzky

Kosten: 7 Euro (inkl. Eintritt)



G. Buller-Schunck, Künstlerin, mit
Ägyptischer Königin

Kunstmarkt bei uns im Museum **Samstag, 7. Oktober, 14 bis 17 Uhr** **und Sonntag, 8. Oktober, 11 bis 17 Uhr**

Angeboten werden aus dem Nachlass des Ehepaars Baldrich v. a. Kunstwerke der im Juli 2018 verstorbenen Ursula M. L. Baldrich (z. B. Fotoarbeiten auf Aludibond, Fotogramme, Materialbilder und Arbeiten aus Porzellan). Zusätzlich bieten wir noch Werke anderer Künstler und Künstlerinnen zum Verkauf an.

Kunsthistorisches Forum

„Les Vingt“ und die belgische Moderne (Teil 1)

Dienstag, 14. Oktober und Mittwoch, 15. Oktober, jeweils 10 bis 12 Uhr

Anmeldung: VHS Heikendorf, Kursnr.: VB 2.06.06/VB 2.06.07, Kosten: 13 Euro

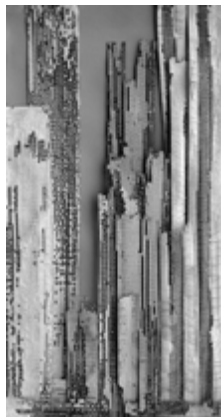
Noch bis zum 15. Oktober zeigen wir die digitale Ausstellung zum Thema **Wasser**.

Es werden Werke aus 20 europäischen Künstlerkolonien präsentiert.

Mit Oma und Opa ins Künstlermuseum

Während der schleswig-holsteinischen Herbstferien (16.10.–27.10) gibt es bei uns ein besonderes Angebot: Beim gemeinsamen Besuch mit ihren Enkeln zahlen Oma und Opa jeweils nur den halben Eintrittspreis. Die Enkel haben mit der MuseumsCard freien Eintritt. Die MuseumsCard erhalten Sie kostenlos bei uns im Haus.

UML Baldrich, Architektur, 1992, Edelstahlgeflecht
mit Porzellan zusammen gebrannt



Ständige Ausstellung
im historischen Atelierhaus

Werke der Künstlerkolonie Heikendorf
vom Spätimpressionismus bis zum ausklingenden
Expressionismus der Nachkriegszeit